TSV KURIER

TSV LINDAU e.V. 1850

Turnen, Trampolin, Leichtathletik, Handball, Volleyball, Basketball, Faustball, Fechten, Judo, Ju Jutsu, Tae-Kwon-Do, Schwimmen, Reha-Sportgruppe, Reiten, Badminton

Nummer 2 April 2010

Mitteilungsblatt des Turn- und Sportvereins 1850 Lindau e.V.

TSV LINDAU e.V. 1850

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung

Diese findet am **Mittwoch, den 21. April 2010 um 19.30 Uhr** im TSV-Heim statt:

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung
3. Ehrungen
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht der Hauptkassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Aussprache zu den Berichten
9. Bekanntgabe des Haushaltes für das Jahr 2010
10. Sonstiges

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

gez. Hostenkamp
1. Vorsitzender des TSV 1850

Top-Service statt 08/15.
Das Girokonto der Sparkasse.

16000 Geschäftsstellen, 25000 Geldautomaten, 130000 Berater u. v. m.*

Sparkasse
Memmingen-Lindau-Mindelheim

Geben Sie sich nicht mit 08/15 zufrieden. Denn beim Girokonto der Sparkasse ist mehr für Sie drin: mehr Service, erstklassige Beratung rund ums Thema Geld und ein dichtes Netz an Geschäftsstellen mit den meisten Geldautomaten deutschlandweit. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.spk-mm-li-mn.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

*Jeweils Gesamtzahl bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe.

AUS UNSERER TSV-FAMILIE

In diesem Frühling feiern zahlreiche Mitglieder runde hohe Geburtstage. Dazu gratuliert die Vorstandschaft des TSV sehr herzlich und wünscht für noch viele Jahre insbesondere gute Gesundheit und Freude am Sport. Wir freuen uns, dass Sie unserem Verein auch weiterhin die Treue halten.

04. April	Antonie Huber 75 Jahre
17. Apri	Erwin Vogler 70 Jahre
17. April	Rosi Katzmann 70 Jahre
18. April	Reiner Bachschmid 70 Jahre
20. April	Sunhild Koch 70 Jahre
23. April	Birgit Meier 50 Jahre
26. April	Werner Schlemmer 65 Jahre
28. April	Hans-Freimut Stief 70 Jahre
30. April	Ingrid Bringmann 75 Jahre
30. April	Irmgard Böckler 75 Jahre
01. Mai	Liselott Hellriegel 85 Jahre
02. Mai	Gisela Rehwagen 70 Jahre
03. Mai	Ulrike Coenen 70 Jahre
07. Mai	Christoph Waitz 50 Jahre
10. Mai	Christa Schulz-Kohler 70 Jahre
11. Mai	Birgit Schmid-Hechelmann 50 Jahre
15. Mai	Jürgen Müller 60 Jahre
15. Mai	Andja Petrovic 65 Jahre
15. Mai	Frieda Heinrich 85 Jahre
16. Mai	Inge Heuchert 65 Jahre

Sollten Sie mit einer Veröffentlichung Ihres Geburtstages im TSV-Kurier nicht einverstanden sein, so benachrichtigen Sie bitte mindestens drei Monate vorher unsere Geschäftstelle, Telefon (08382) 74952.

SPORT
ROMAN

Bregenzer Strasse 47
88131 Lindau (B)
Telefon 0 83 82 / 2 62 03

Wir haben auch für Ihre Sportart das richtige Zubehör

Kauft bei unseren Inserenten

Gärtnerei Baumgartner

Spezialkulturen
Beet- und Balkonblumen
Eriken, Azaleen

Höhenstraße 101
88142 Wasserburg
Tel. 08382/949990
Fax 08382/9499922

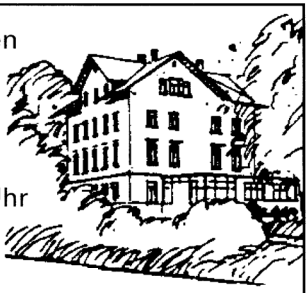
GASTHOF LANGENWEG

Original griech. Spezialitäten
& deutsche Gerichte

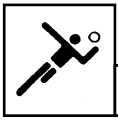
Großer Biergarten

Öffnungszeiten 11.30 - 0.30 Uhr
Kein Ruhetag

Langenweg 24
88131 Lindau
Tel: 08382/22619



HIER SPRECHEN DIE ABTEILUNGEN



Handball

Lindaus Handballdamen stehen kurz vor der Sensation!

Bei den Handballern/innen des TSV Lindau tut sich was. Während sich die neu formierte 1. Herrenmannschaft Punkt für Punkt von den Abstiegsplätzen entfernt, liegt bei den Damen der Aufstieg in die Landesliga Württemberg in greifbarer Nähe. Vor 3 Jahren wurde hierfür mit dem Aufstieg in die Bezirksliga Bodensee-Donau bereits der Grundstein gelegt. Die darauf folgende Saison war geprägt von Hochs und Tiefs, was auch daran lag, dass der damalige Erfolgstrainer Reinhard George nicht mehr weitermachen konnte.

Dann konnten die zu diesem Zeitpunkt führungslosen Damen Florian Staudacher, von der benachbarten MTG Wangen, als Trainer gewinnen. Der sollte sie aus dem Tabellenkeller holen und wieder für Ordnung sorgen

Die letzten 2 Jahre ging es dann mit Eifer und Durchhaltevermögen, auf Trainerseite genauso wie bei den Spielerinnen, stetig bergauf. Rückschläge wurden in altbewährter Manier gemeinsam durchlitten und der jetzige Erfolg ist bisher einmalig in der Geschichte einer Lindauer Damenmannschaft.

Am kommenden Wochenende ist die letzte Hürde mit dem Tabellendritten Lonsee-Amstetten zu Gast in der Dreifach-Turnhalle in Aeschach. Mit einem Sieg hätten es die Inselstädterinnen aus eigener Kraft heraus geschafft nicht nur ungeschlagen Meister zu werden, sondern auch direkt in die Landesliga aufzusteigen. Selbst bei einem Unentschieden hat man im direkten Vergleich zur dann punktgleichen HSG Lustenau-Bregenz 2 noch die Nase vorn.

Die derzeit einzige Mannschaft aus der näheren Umgebung sind dann in dieser Liga die Damen aus Argental, die immer im oberen Drittel mitspielen. Dieses Jahr ist zwar noch Lustenau-Bregenz 1 mit dabei, allerdings steht diese Mannschaft auf dem 1. Tabellenplatz und wird sich evtl. in die Württembergliga Süd verabschieden. So darf man sich auf völlig neue Gegner und hoffentlich spannende Spiele gegen Mannschaften aus dem Dreieck Stuttgart-Heidenheim-Ulm freuen.

Natürlich hofft die Mannschaft dann auch auf zahlreiche Unterstützung von der Tribüne, die bei einer solchen Klasse besser besucht sein wird, wie bisher. Vielleicht findet auch der ein oder andere „Nichthandballer„ in die Halle, der diese Sportart bisher nur aus dem Fernsehen kannte.

Da eine Mannschaft in dieser Liga natürlich auch immer wieder auf Nachwuchsspielerinnen und auch mal auf Aushilfe

angewiesen sein wird, tun des die Damen den Männern gleich und werden, ebenfalls erstmalig, eine 2. Damenmannschaft für den Spielbetrieb 2010-2011 melden.

Diese Mannschaft besteht aus den Mädels, die nach dieser Saison aus der A-Jugend herauskommen und aus bisherigen Damenspielerinnen. Die jüngeren Mädels haben so die Chance, den Aktivenhandball in der Kreisklasse kennenzulernen, um später dann in die 1. aufzusteigen. Die „erfahrenen" Damen können weiter ihrem Sport nachgehen ohne den Druck und den Zeitaufwand den die Landesliga mit sich bringt. Außerdem können beide Altersstufen voneinander profitieren und wenn Not am Mann bzw. der Frau ist, wird selbstverständlich in der 1. Mannschaft auch ausgeholfen. Schließlich soll die Landesliga nicht zu einer einmaligen, einjährigen Erfahrung werden, sondern zu einer Erfolgsgeschichte des Lindauer Damenhandballs!

Für die 2. Damenmannschaft wird übrigens noch ein/e Betreuer/in gesucht! Wer sich dieser Herausforderungen stellen möchte (wir tun nix, wir wollen nur spielen!) darf sich gerne direkt an Katrin Gründl, Angela Flax oder jemanden vom Vorstand wenden.

Schöne Steigerungen bei der weiblichen E-Jugend

Zu Beginn der Saison 2009/2010 wurde erstmals eine weibliche E-Jugend gemeldet. Wir standen anfangs mit 5 moti-

vierten Mädels in der Halle. Uns war klar, dass die Begeisterung der Kinder bald Freundinnen anlocken wird. Heute sind wir 12 Spielerrinnen die jeden Donnerstag ins Training kommen.

Da die meisten Mädels noch bei den Minis spielen dürften, ist es verständlich, dass es zu Saisonbeginn schwer war den Ball in das gegnerische Tor zu bekommen. Von Spieltag zu Spieltag war eine kontinuierliche Leistungssteigerung zu erkennen und der Ball landete durchaus im Tor der Gegnerinnen. Was von den Spielerinnen und den mitgereisten Fans gebührend gefeiert wurde. Wir sind zuversichtlich, dass der eine oder andere Gegner in der nächsten Saison besiegt werden kann.

Unser Motto ist und wird stets sein :
" 1,2,3,4, eine faire Mannschaft das sind wir, 5,6,7,8, hauptsach es hat Spass gemacht! "

Bei der Mannschaft sind dabei: Lea Baas, Lara Bernhard, Elisabeth Brugger, Valentina Miller, Janice Trojan, Alessia Dessi, Anna Rauch, Anna-Sophie (Sprotte) Stark, Valentina Kern, Ronja Flax, Paula Sieber, Miriam Helmig

Was noch gesagt werden muss: "Mädels ihr seid Klasse. Wir sind stolz auf euch und freuen uns auf die nächste Saison."

Eure Heidrun und Tine

Handball - 1. Mannschaft

Nach anfänglichen Schwierigkeiten in der Bezirksliga Bodensee-Donau Fuß zu fassen, scheinen die jungen Wilden immer besser in Fahrt zu kommen. In der ersten Hälfte der Rückrunde hatten es die „Weidmänner“ mit Mannschaften wie Gerhausen, Vöhringen & Co zu tun, die sich allesamt in der oberen Tabellenhälfte befinden.

Das Team spielte zwar immer gut mit, doch hat gegen Ende der Partien immer die nötige „Coolness“ gefehlt, solche Spiele für sich zu entscheiden. Auch die Auswärtsschwäche, mit der die Lindauer Sieben lange zu kämpfen hatte, konnte erst gegen Tabellennachbar Ulm & Wieblingen abgelegt werden. Mit diesem Sieg in gegnerischer Halle sicherte sich die Mannschaft den Relegationsplatz, mit dem ein direkter Abstieg nicht mehr möglich ist. Doch damit wird sich in den Reihen des TSV Lindau nicht zufrieden gegeben, denn nach oben hin geht noch was. Zwar konnte die PTA Bregenz II überraschend gegen die SC Vöhringen II punkten, doch könnte man durch Punkteerfolge in den kommenden Spielen den 10. Tabellenplatz noch verlassen. Und genau das möchte das Team um Trainer Andreas Weidmann auch.

Abgesehen von den sportlichen Leistungen, möchten wir uns recht herzlich bei den Fans für die Unterstützung in eigener Halle bedanken. Nur so war es möglich einige für nicht möglich gehaltene Punkte zu holen und wir würden uns freuen wenn sie uns auch in der kommenden Saison wieder unterstützen.

Pius Hummler

Aktuelles von den Handball Minis

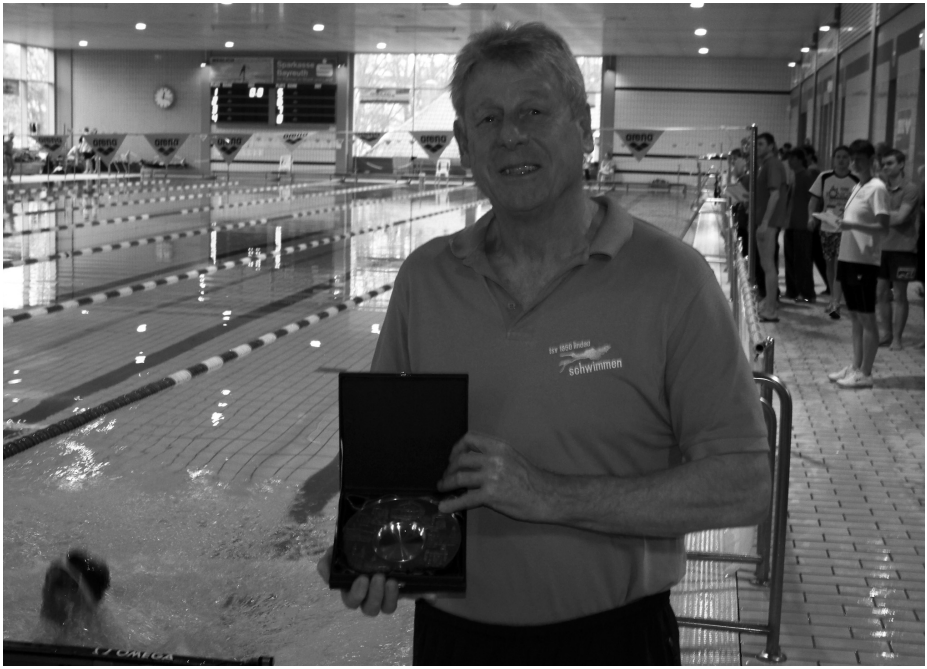
Jeden Donnerstag um 17:15 h treffen sich ca. 32 Kinder zwischen 5-9 Jahre in der FOS-Halle unter der Leitung von Inge Helmensdorfer, Angela Flax und Daniela Schweidler. Die Kinder sollen ein Ballgefühl entwickeln, besser Werfen und Fangen lernen und Bewegungsvielfalt erfahren. Die größeren Minis waren diese Handballsaison auf insgesamt fünf Minispielfesten im Bezirk. Auf diesen Spieltagen wird u.a. Aufsetzerhandball und Turmwächter gespielt, außerdem werden verschiedene Geschicklichkeitsübungen und Parcours durchgeführt.

Weibliche C-Jugend

Der enorme Kampfgeist und Zusammenhalt in der Mannschaft zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Denn so konnten die Spielerinnen bereits ihren dritten Sieg nach Haus bringen. Dies ist auch der Trainingsbeteiligung und der Auffassungsgabe der Mädchen zu verdanken. So lässt sich das Training in einem passenden Rahmen gestalten und ich als Trainerin bin sehr dankbar dass sich der Zeitaufwand immer mehr im Spiel widerspiegelt.

Ich würde mich freuen, weiterhin als Trainerin dieser Jugendmannschaft fungieren zu können, denn das Potenzial ist sehr groß. Für die kommende Saison sind wir voll motiviert und werden auch weiterhin kämpfen und weitere Siege mit nach Hause holen wollen.

Anke Schneider



14 x Gold für Lindau und Europarekord für Ossi Ilgen

Ein glänzender Saisonauftakt gelang dem 14-köpfigen Masters-Team der Schwimmer des TSV 1850 Lindau bei der Bayerischen Meisterschaft der langen Strecken im oberfränkischen Bayreuth. Mit 23 Einzel- und 9 Staffelstarts konnte das Team so viele gute Platzierungen sammeln, dass es am Ende Platz 1 im Medaillenspiegel vor sämtlichen Großvereinen aus Bayern belegte.

Das i-Tüpfelchen setzte Ossi Ilgen dem Wochenende auf: der neu in die AK 70 aufgerückte Ilgen erschwamm sich in der 4x100m Rückenstaffel als Startschwimmer in 1:24,89 einen neuen deutschen Rekord und zugleich Europarekord. Die alte Bestmarke unterbot er damit um fast 1 Sekunde, obwohl er derzeit an Schulterproblemen laboriert. Die Staffel wurde zusammen mit Brigitte Kalkbrenner, Sandra Albrecht und Reinhold Pohl Bayerischer Meister in der Altersklasse (AK) E, ebenso die in der jüngeren AK D startende Staffel mit Nadja Merz, Beate Schulz, Thomas Röhl und Mirko Bandlow.

Am Ende wurden fast alle Lindauer Staffeln mit Gold dekoriert: die Frauen siegten mit Brigitte Kalkbrenner, Nadja Merz,

Beate Schulz und Sandra Albrecht in der AK D über 4x100m Brust, 4x100m Lagen und 4x200m Freistil. Die Herren gewannen in der AK D mit Mirko Bandlow, Reinhold Pohl, Michael Jeschke und Steffen Ungermann bzw. Christian Kalkbrenner über 4x100m Lagen bzw. 4x100m Brust. In der AK G wurden Hans Henning, Itze und Ossi Ilgen sowie Heinz Zauner Bayerischer Meister über 4x200m Freistil. Lediglich das Team der AK F mit Ossi Ilgen, Christian Kalkbrenner, Thomas Röhl und Hans Henning musste sich über 4x100m Lagen im Endspurt geschlagen geben.

Fleißigste Medaillensammlerin des Wochenendes war Sandra Albrecht (AK 35). Die Langstrecklerin, die als einzige Lindauer Vertreterin bei der Deutschen Meisterschaft starten wird, testete über alle Strecken ihre Form und stieg dabei fünfmal als Siegerin aus dem Becken. Während sie über 400m Freistil und Lagen, 800m Freistil, 200m Rücken und Schmetterling als erste anschlug, belegte sie über 200m Brust Platz 2. Zusammen mit den Staffeln legte Albrecht an dem Wochenende eine Wettkampfstrecke von 2800m zurück.

Thomas Röhl (AK 50) war diesbezüglich der zweitfleißigste im Lindauer Team: er belegte in der vereinsinternen Medaillenwertung Platz 2 mit jeweils einer Gold-, einer Silber- und einer Bronzemedaille über die Strecken 200m Schmetterling, 400m und 1500m Freistil. Er absolvierte mit 2400m die zweitlängste Wettkampfstrecke.

Drei Aktive wurden bayerische Vizemeister: Heinz Zauner (AK 70) über 200m Rücken, Ossi Ilgen über 400m Freistil und Mirko Bandlow (AK 30) über 200m Brust. Christian Kalkbrenner und Reinhold Pohl wurden je zweimal mit der Bronzemedaille belohnt: während Kalkbrenner die 400m Lagen und die 200m Schmetterling schwamm, trat Pohl über 200m Rücken und Brust an. Beate Schulz (AK 40) erkämpfte sich Bronze über die 800m Freistil, bei ihren Starts über 200m Brust und 400m Freistil schwamm sie mit Platz vier und fünf ebenso unglücklich an der Medaille vorbei wie Nadja Merz (AK 40) über 200m Rücken (Platz 4). Steffen Ungermann (AK 45) landete bei seinem Einzelstart über 400m Freistil im Mittelfeld.

Brigitte Kalkbrenner

Kurze Hallensaison in der Leichtathletikabteilung

Der erste Hallenstart erfolgte am 6. Januar in München bei den Südbayerischen Meisterschaften. Über 400 m lief Matthias Pfleging in seinem Zeitlauf überlegen auf 53,20 Sekunden und belegte damit am Ende den 6. Platz.13 Zeitläufe der Männer über 200 m - Felix Bayer läuft persönliche Hallenbestzeit von 23,28 Sekunden und belegt am Ende den 13. Platz. Bei den Frauen erreichte Mirjam Strohmayer 28,49 Sekunden.

Bei den Bayerischen Jugendmeisterschaften eine Woche später an gleicher Stelle überraschte Alex Hein. Nach 2wöchiger Pause wegen Grippe, wollte er nur den Wettkampf bestreiten und lief bei der männlichen Jugend A überraschende 23,89 Sekunden. Damit rutschte er sogar ins B-Finale und lief nochmals 23,91 Sekunden auf Platz 8. Nicht ganz die Erwartungen erfüllte Felix Bayer über die 400 m. Nach einem taktischen Fehler in der ersten Runde konnte er nicht mehr richtig aufschließen und endete mit 51,60 Sekunden auf dem 6. Platz.
Vorarlberger Hallenmehrkampfmeisterschaften am 23. Januar in Dornbirn brachte ein tolles Ergebnis für Matthias Pfleging mit der Bronzemedaille im Fünfkampf mit 3018 Punkten. Dabei hatte er seine besten Leistungen im Hochsprung mit 1,86 m, 9,06 Sekunden über 60 m Hürden und 5,92 m im Weitsprung. Mirjam Strohmayer kam in der Klasse U 20 mit 2403 Punkten im Fünfkampf auf Platz 8.

Bei den Vorarlberger Hallenmeisterschaften traten Felix Bayer und Alexander Hein über die 60 m an und kamen über Vor- und Zwischenlauf bis ins B-Finale mit Zeiten um 7,50 Sekunden.

Nachdem es in der Halle nicht ganz so lief, wie erhofft, Grippen, Trainingsprobleme mit dem Schnee, Abi usw. wurde nach diesen Wettkämpfen die Hallensaison beendet.

Geselliges:

Auf Wunsch von einigen „Berliner Mädels“ wurde am Sonntag den 27. Dezember ein LA-Stammtisch im „Cafe Haack“ abgehalten, zudem neben den jungen auch die „alten“ Leichtathleten eingeladen wurden. Überraschend fanden sich 29 Personen ein. So berühmten Köpfen wie Ambs, Steiner, Merk, Geiger, Dworski, Krause usw. gaben sich die Klinke. Fazit: Im Jahr 2010 wird es eine Wiederholung geben!

Hans-Erich Haack

Ju-Jutsu

Gelungene Gürtelprüfung der Abteilung Ju-Jutsu

Am Samstag den 6. 2. 2010 wurden neunTeilnehmer aus Lindau und 2 Teilnehmer aus Kempten auf Ihren nächsten Gurt geprüft. In der gemischten Gruppe reichte das Alter von 14 bis 60 Jahren. In der 4 Stunden langen Prüfung wurden, je nach angestrebtem Gurt Würfe Hebel Schläge Tritte Bodentechniken und Waffenabwehr gezeigt. Auch die Jugendlichen legten diesmal eine ansprechende Prüfung ab und konnten vom Niveau mit den Erwachsenen mithalten. Teilweise waren die Ansätze bei einigen Prüfungsteilen sogar sehr gut, so dass der Fremdprüfer einige Techniken noch mal sehen wollte um für Ihn unbekannte Techniken mit nach Hause nehmen zu können. Da Thomas Wimmer aus Kempten ein erfahrener Trainer ist spricht das umso mehr für die gezeigten Leistungen auch der Jugendlichen. So bestand zu keinem Zeitpunkt die Gefahr, dass die beiden Prüfer einen Teilnehmer durchfallen lassen müssen. So konnten am Schluss 2 braune, 3 grüne, 1 oranger, und 5 gelbe Gürtel vergeben werden.

Besondere Anerkennung geht an den Wolfgang aus Kempten der mit 60 Jahren zwar keine spektakuläre, dafür aber eine solide Prüfung gezeigt hat. Er hat bewiesen, dass man sich auch im Alter durch Ju Jutsu eine gewisse Grundfitness erhalten kann um auch eine Prüfung zum braunen Gurt zu bestehen. Es würde mich nicht wundern Ihn in 3 Jahren auf einer Prüfung zum schwarzen Gurt zu sehen. So bleibt mir an alle Teilnehmer nichts weiter zu sagen als wie….. weiter so, bis zum nächsten mal.

Marcus Gebauer

Was ich verspreche, halte ich auch!

Denn Zuverlässigkeit ist für mich wesentlicher Bestandteil meiner Arbeit.
Meine Kunden vertrauen auf die kompetente Beratung, auf den umfassenden Service
und die ganze Leistungskraft der Allianz.

Gehen Sie bei Ihrer Vorsorge mit mir auf Nummer Sicher.
Hoffentlich Allianz versichert.

Allianz

Manfred J. Klemens, Betriebswirt
Generalvertretung der Bayerischen Allianz
Repräsentanz der Dresdner Bank AG
Unterer Schrannenplatz 1 · 88131 Lindau · Tel. (08382) 21313 · Fax 4939
www.allianz-klemens.de · m.klemens@allianz.de

Aus der Geschäftsstelle

Wer Interesse hat, seinen TSV Kurier testweise nicht mehr auf Papier, sondern als E-Mail zu erhalten, kann eine Mail an ekurier@tsvlindau.de schicken und erhält die nächste Ausgabe dann an seine Adresse gesandt. Bitte denken Sie an vollen Namen und die Mitgliedsnummer oder Adresse.

Ab dieser Ausgabe verwenden wir eine funktionierende Newsletter-Lösung um den Kurier zu verschicken, hoffentlich sind die Probleme mit dem Versand dann gelöst.

Bitte denkt daran, dass alle in 2009 volljährig gewordenen Mitglieder, die in der Familienmitgliedschaft laufen, zum neuen Jahr eine Schul- der Ausbildungsbestätigung in der Geschäftsstelle vorlegen müssen. Das gleiche gilt natürlich für Mitglieder, die schon länger ihren 18. Geburtstag feierten und sich noch in Ausbildung befinden.

TERMINE

April 09.	**Ju Jutsu** Jahreshauptversammlung Gasthof Langenweg, 20.00 Uhr
April 18.	**Fit Cup** Sporthalle, 15.00 Uhr
Mai 07.	**Redaktionsschluß Kurier 03/2010**
Mai 08./09.	**Ju Jutsu** Lehrgang mit Jonny Lenskens 8 Dan
Juli 16.	**Redaktionsschluß Kurier 04/2010**
September 17.	**Redaktionsschluß Kurier 05/2010**
November 19.	**Redaktionsschluß Kurier 06/2010**

Herausgeber: Turn- und Sportverein Lindau (Bodensee) von 1850 e.V. Lindau (Bodensee) - Geschäftsstelle: Köchlinstraße 13, 88131 LIndau, Telefon 7495 2, Fax 7398 8, E-Mail: buero@tsvlindau.de, Internet: www.tsvlindau.de (Öffnungszeiten: Montag und Dienstag 9.00-12.00 Uhr, Donnerstag 16.00-18.00 Uhr) Postanschrift: TSV Lindau 1850 e.V., Postfach 33 67, 88115 Lindau Bankkonto: Nr. 60335 Sparkasse MM - LI - MN (BLZ 731500 00) - Beitragserhöhung lt. Ausschußsitzung vom 01. 03. 2004

Mitgliedsbeiträge ab 2005

01	Familienbeitrag	120,- 6	Eltern und Kinder bis zum Ende der Schulzeit bzw. Ausbildung
02	Einzelmitglied	70,- 6	
03	Jugendbeitrag	45,- 6	unter 18 Jahre
03	Einzelmitglied	45,- 6	Studenten, Auszubildende, Wehrpflichtige, Zivis

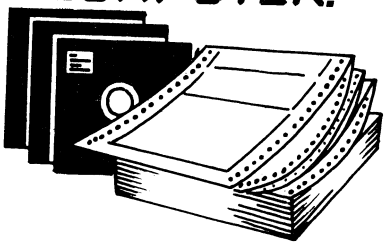
Beschluß vom 1. 7. 1992: Aufnahmegebühr ab 1993 - Familie 26,- 6; Einzel 15,- 6; Kinder frei.
Bankabbuchung des Jahresbetrages Ende Januar.
Vereinsaustritt: **Nur schriftlich** 2 Monate zum Ende des Kalenderjahres lt. Satzung - Offsetdruck: Druckerei Paul, Lindau, Kemptener Straße 42 - Verantwortlich für den Inhalt: Dominik Moll, Im Brachmoos 12, 88149 Nonnenhorn, Tel. 08382 / 909 12 79, Fax 08382 / 888 421, Mobil 0175 / 56 60 201 - Verantwortlich für die Anzeigen: TSV-Geschäftsstelle Margit Moll - Vereinsheim: Jahnturnhalle, Lindau-Insel, Telefon 6305 - Postversandort: Lindau (B) Der TSV-Kurier erscheint 6 mal im Jahr - Gebührenordnung: Halbjährlich laut derzeit geltendem Tarif - Das Bezugsgeld ist im Mitgliedsbeitrag enthalten - Die Vereinssatzung trat am 1. Januar 1983 in Kraft (Neufassung) - Eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Lindau am 26. 7. 83

HEIZUNG SANITÄR SOLAR
strass
BAUT UND SANIERT HAUSTECHNIK SEIT 1911

88131 LINDAU
HEURIEDWEG 42
TELEFON 08382 - 9657 - 0
TELEFAX 08382 - 9657 - 40
e-mail strass - @ t - online.de

SOLARANLAGEN
ALTBAUSANIERUNG
SANITÄR / BÄDER
HEIZUNG
BRENNWERTTECHNIK
REGENWASSERNUTZUNG
HOLZFEUERUNG
WARTUNG / KUNDENDIENST
SANIERUNG / REINIGUNG VON VERSCHLAMMTEN FUSSBODENHEIZUNGEN

ZUBEHÖR RUND UM DEN COMPUTER.



KASPAR
Cramergasse 11-13 · Tel. 9496-0

Wir drucken den TSV-Kurier!

Druckerei Paul
Kemptener Str. 42
88131 Lindau Bodensee
T 08382 96770,
F 08382 74944
W www.druckerei-paul.de

Beleuchtungskörper
Elektrogeräte

elegant in der Form und
reiche Auswahl

Elektro Frey LINDAU (BODENSEE) - TEL. 5647

Schaffen Sie

Behaglichkeit in Ihr

Haus

HEIMTEXTILIEN

CH. TRIFLINGER

Schneeberggasse 8

88131 Lindau (B)

Denken Sie an Ihre Füße.
Damit Sie sich wohlfühlen.
Denn Fuß-Gesundheit
macht aktiv!

Das Handwerk für
Orthopädie-Schuhtechnik

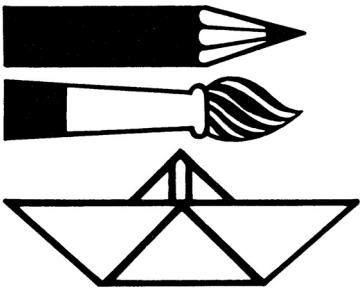
Schuhmacherei &
Orthopädie-Schuhtechnik

ANDREAS OBER

88131 Lindau · Krummgasse 8
Telefon 08382/3892

Postvertriebsstück
B 4572
Entgelt bezahlt
TSV 1850 Lindau
Geschäftsstelle
Köchlinstraße 13
88131 Lindau (B)
Telefon (08382)74952

Malen, basteln und noch mehr.



KASPAR
Cramergasse 11-13 · Tel. 9496-0

Hotel-Gasthof
»KÖCHLIN«
Emmi und Jochen Aigner

Der Landgasthof im Herzen von Reutin
Kemptener Straße 41, Tel. 96600

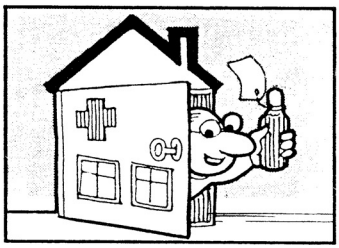
Gepflegtes Haus mit besonders angenehmer, gemütlicher Atmosphäre, zwei Nebenzimmer, Saal und schönem Biergarten.
Wir empfehlen unsere schwäbisch-bayerische Küche. Ganzjährig geöffnet.

Montag Ruhetag.

U. a. Handballervereinslokal

Skatclub »Grand-Hand«
Freitag, 19.30 Uhr

Was gehört in die Hausapotheke?



Fragen Sie uns -

wir beraten Sie gern!

Engel-Apotheke Maximilianstraße
Hirsch-Apotheke Cramergasse
Insel-Apotheke Zeppelinstraße

• In der Fußgängerzone •